



Bundesministerium der Verteidigung
WV II 7 Az 68-08-04/05

Bonn, 31. Juli 2000
Telefon: (02 28) 12 - 33 24, 32 82
Telefax: (02 28) 12 - 33 18

Oberfinanzdirektionen

Berlin - BV -
Bremen - BGB -
Chemnitz - LBA -
Cottbus - LBA -
Düsseldorf - LVBA -
Düsseldorf - LVBA - Außenstelle Köln
Erfurt - LVBA -
Frankfurt/Main - LBA -
Hamburg - LVBA -
Hannover - LBA -
Karlsruhe - LVBA -
Karlsruhe - LVBA - Außenstelle Freiburg
Koblenz - LVBA -
Magdeburg - LVBA -
München - LVBA -
Münster - LVBA -
Nürnberg - LVBA -
Rostock - LVBA -
Saarbrücken - LVBA -
Stuttgart - LVBA -
Gebäudemanagement Schleswig-Holstein - Geschäftsbereich Bundesbau -

nachrichtlich:

Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen - BS 33 -

Bundesministerium der Finanzen - VI A POL -

Bundesamt für Wehrverwaltung

Wehrbereichsverwaltung

I, II, III, IV, V, VI, VII

(2-fach - Nebenabdruck an Dez. IV 3)

Betrifft: Gefährdung von Grundwasser und Oberflächenwasser durch undichte Abwasserkanäle und -leitungen

hier: DV-gestützter Sachstandsbericht für Kanaluntersuchungen und -sanierungen in Liegenschaften im Zuständigkeitsbereich des BMVg und des BMVBW
- INKA-Berichtswesen - **Version 2**

Bezug: 1. Erlass BMVg U III 2/U II 6 Az 68-11-09/03 / Az 45-05-10/19 vom 10.07.1991
(Auftrag zur systematischen Untersuchung der Abwasserkanäle in Bw-Liegenschaften)
2. Erlass BMVg WV II 7 Az 68-11-14/06 u. 68-08-04/05 vom 20.10.1998
(Einführung INKA-Berichtswesen - Version 1)

Anlg.: Bestellformular (Fax-Vordruck)

Zur Erstellung von DV-gestützten Berichten über den Sachstand der Kanaluntersuchungen und -sanierungen in Bundeswehrliegenschaften wurde mit Erlass vom 20.10.1998 (Bezug 2.) das Programm INKA-Berichtswesen, als DV-Werkzeug des Liegenschaftsinformationssystems Außenanlagen (LISA), für den Bereich der Bundeswehr eingeführt. Anforderungen seitens der Anwender und die Erweiterung der Datenbank für zivile Bundesliegenschaften machten eine Überarbeitung des Programms INKA-Berichtswesen erforderlich. Die Version 2 steht hiermit ab sofort zur Verfügung.

Gegenüber der Einführungsversion 1 wurden in der Version 2 folgende Änderungen und Ergänzungen vorgenommen:

- Unter Verwendung der Fachdaten, die den Finanzbauverwaltungen der Länder seit Jahren mit dem Programm KanDATA zur Verfügung stehen, können in der Version 2 auch die Bundesliegenschaften im Zuständigkeitsbereich des BMVBW mit dem Programm INKA-Berichtswesen erfasst und ausgewertet werden.
- In der Version 2 werden die Kosten für Untersuchung und Sanierung jeweils nach „Ingenieurleistungen“, „Inspektion“ und „Ausführung“ aufgeschlüsselt. Die Kosten verwaltungsexterner Ingenieurleistungen werden erstmals berücksichtigt.
- Eine Plausibilitätskontrolle, die eine korrekte und vollständige Dateneingabe unterstützt, wurde ergänzt. Dem Berichtersteller sowie den übergeordneten Amtsebenen bietet diese Kontrolle die Möglichkeit der schnellen Konsistenzprüfung der eingereichten Daten.
- INKA-Berichtswesen 2 ermöglicht zusätzlich das Erfassen und Ausdrucken von administrativen Daten zum Liegenschaftsbezogenen Abwasserentsorgungskonzept (LAK). Das „LAK-Formular“ wird Bestandteil der Kurzfassung des LAK und unterstützt damit die Aufstellung der Bauanträge (vgl. Arbeitshilfen Abwasser Kap 3.8).
- Liegenschaften, in denen wassergefährdende Stoffe anfallen und über das Entwässerungsnetz abgeleitet werden, können gesondert kenntlich gemacht werden. Ergänzende Informationen sind in einem Textfeld abzulegen.
- Vorhandene Datenbestände aus der Version 1 können ohne Datenverlust in die Version 2 übernommen werden. INKA-Berichtswesen 2 verfügt zudem über eine Schnittstelle zur KanDATA Windows, so dass sowohl die Daten aus der KanDATA DOS als auch Daten aus der KanDATA Windows eingelesen werden können.
- INKA-Berichtswesen wird als MS Access 97-Anwendung zur Verfügung gestellt. Eine vorherige Installation des Datenbankprogramm MS Access sowie eine Lizenz hierfür ist nicht erforderlich. Die neue Programmversion benötigt das Betriebssystem Windows NT 4.0 mit dem Service Pack 5 und ist, anders als die Vorgängerversion INKA-Berichtswesen 1, nicht mehr unter Windows 3.x lauffähig.

Mit dem beigefügten Fax-Antwort-Formular kann das Programm INKA-Berichtswesen in der Version 2 einschließlich Anwenderhandbuch kostenlos bei der OFD Hannover - Referat LA 21 - angefordert werden. Programme, die aufgrund des Einführungserlasses des BMVBW angefordert werden, bitte ich zu einer gemeinsamen Bestellung bei der OFD Hannover zusammenzufassen.

Die aktualisierten Daten bitte ich zu den neuen „Aktualisierungsterminen“ (vormals Berichtstermine), jeweils zum 01.02. und 01.08. eines jeden Jahres, der OFD Hannover per E-mail oder auf Diskette vorzulegen. In der zentralen Datenbank der OFD Hannover werden die INKA-Daten zusammengefasst und den Ministerien für Controlling, Steuerungs- und Lenkungsarbeiten sowie für die Haushaltsmittelbewirtschaftung zur Verfügung gestellt bzw. zum selbstständigen Zugriff vorgehalten.

Das Programm INKA-Berichtswesen ermöglicht im Formular 4 die Gesamtdarstellung aggregierter Daten einzelner Wehrbereiche. Mit diesem Formular wird Auskunft gegeben über die gesamten Haltungs- und Leitungslängen, den Untersuchungs- und Sanierungsstand sowie die entsprechend angefallenen bzw. geplanten Kosten. Darüber hinaus ist der Zugriff auf den detaillierten Datenbestand der einzelnen Liegenschaften möglich.

Zusatz für die OFD Hannover:

Ich bitte, die zusammengefassten Daten aller Oberfinanzdirektionen jeweils zum 15.02. und 15.08. an das BMVg zu übermitteln, um die aktuellen Sachstände zu den UFIS Frühjahrs- und Herbstfortschreibungen verfügbar zu haben.

Im Auftrag

van Deel